

Obermühle Limburg

Schlagwörter: [Wassermühle](#), [Getreidemühle](#), [Bannmühle](#), [Restaurant](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Limburg a.d. Lahn

Kreis(e): Limburg-Weilburg

Bundesland: Hessen



Seitenansicht der Obermühle Limburg (2017)
Fotograf/Urheber: Jörn Schultheiß



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Obermühle in Limburg wurde erstmals 1237 erwähnt. Sie ist damit älter als die erst 1298 erwähnte [Niedermühle](#). Sie gehörte zu dieser Zeit den Stadtherren und war Bannmühle der Limburger Einwohner. Dies bedeutet, dass ein sogenannter Mühlenzwang herrschte: Nur die Stadtherren hatten das Recht zum Erbauen und Betreiben einer Mühle, und bestimmten, wo ihre Untertanen mahlen lassen mussten. Die Mühle wurde in Erbpacht bewirtschaftet.

Im Jahre 1373 musste die Mühle neu errichtet werden, da eine Flut sie wegriss. 1577 und 1578 wurde das Wohnhaus der Mühle durch den Trierer Baumeister Hans von Wittlich neu errichtet und 1774 die Mühle renoviert. Die Mühle erfuhr 1875 durch Brand große Schäden, wurde anschließend aber wiederhergestellt.

Das Gebäude wurde 1936 durch die Bäckergenossenschaft erworben und später von der Diözese Limburg übernommen, die es anschließend umfassend renovierte. Mitte der 1970er Jahre erfolgten abermals Renovierungsarbeiten, bei denen ein bedeutender Teil der historischen Bausubstanz unwiederbringlich verloren ging. Dabei wurde der Keller und die Zwischendecken entfernt und durch eine Konstruktion aus Beton und Stahl ersetzt. Die Außenwände zeigen heute keine Hinweise auf historische Bausubstanz, da diese in der Vergangenheit verputzt wurden.

Die Obermühle ist seit mehreren Jahrzehnten eine Gastwirtschaft.

Das alte Mühlrad war vier Meter breit, und besaß einen Durchmesser von 5,6 Meter. Es wurde von 1997 bis 1999 restauriert und dient heute der Erzeugung von jährlich 90.000 bis 95.000 Kilowattstunden Strom.

2011 wurde das Restaurant umfassend renoviert. Es besitzt heute (Stand 2017) im Grundgeschoss sowie dem ersten Stock Gasträume sowie zwei Außenterrassen. An das Restaurant ist ein Biergarten angeschlossen. Das historische Mühlgebäude sowie das umliegende Gelände sind in einem sehr gepflegten Zustand.

Die Obermühle befand sich ursprünglich auf einer kleinen Lahninsel, die erst Ende des 19. Jahrhunderts an das Ufer angeschlossen wurde.

(Jörn Schultheiß, [hessenARCHÄOLOGIE](#), 2017)

Kartenquellen

Hessisches Landesvermessungsamt (1984): Topographische Karte, Blatt 5614 – Limburg an der Lahn, Jahr 1984
Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und GeoInformation (2017): Digitale Topographische Karte 10, Jahr 2017
Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und GeoInformation (2017): Liegenschaftskarte, Jahr 2017
Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und GeoInformation (2017): Digitale Orthophotos, Jahr 2017
Königliches Ministerium für Handel etc. (1871): Topographische Karte, Blatt 5614 – Limburg, Jahr 1868
Königlich Preußische Uraufnahme (1843 bis 1878): Preußische Uraufnahme, - Limburg an der Lahn
Königlich Preußische Landesaufnahme (1907): Preußische Neuaufnahme, Blatt 5614 – Limburg an der Lahn, Jahr 1907
Tranchot, Jean-Joseph & von Müffling, Karl (1803 bis 1820): Kartenaufnahme der Rheinlande, Limburg an der Lahn

Internet

denkxweb.denkmalpflege-hessen.de: DenkXweb - Obermühle Limburg (abgerufen am 27.03.2017)
obermuehle.info: Obermühle Limburg (abgerufen am 27.03.2017)

Obermühle Limburg

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle, Bannmühle, Restaurant

Straße / Hausnummer: Am Huttig 3

Ort: 65549 Limburg

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG Hessen

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, LiteratURAUSWERTUNG

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1237

Koordinate WGS84: 50° 23 17,92 N: 8° 04 6,45 O / 50,38831°N: 8,06846°O

Koordinate UTM: 32.433.779,02 m: 5.582.221,21 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.433.827,39 m: 5.584.014,61 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Obermühle Limburg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-266558> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

